

J. n. 86265

UNIVERSITÄTSPROFESSOR  
HOFRAT DR. KARL BROCKHAUSEN  
WIEN, IX., GARNISONG. 4  
A. 26-6-71 POSTSPK. 99063

17. V 1944  
Kraus

Hochgeehrter Herr Bürgermeister!

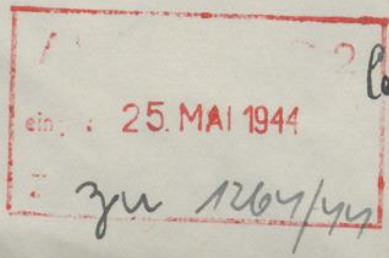
Ihre Glückwünsche zu meinem  
85. Geburtstag haben mir eine ganz  
besondere Freude bereitet, weil sie vom  
Oberhaupt der Gemeinde Wien kommen,  
die mir eine zweite Heimat wären.

Obwohl weit von Wien am Rhein  
geboren und einem alten westfälischen  
Bauerngeschlechte (nachweisbar seit 1780)  
entstammend, lebe ich seit meinem 7. Lebens-  
jahre, als über 77 Jahre in Wien, in



Jessen Heimatskalender ich 1878 eingetragen  
würde, mit dessen Bürgermeister Richard  
Weiskirchen gemeinsam ich 1895 eine  
Städteordnung herausgab, und in dessen  
städtischer Bibliothek ich eine Reihe  
meiner Arbeiten aufgenommen zu sehen,  
mir Stolz ist.

Bei dieser vieljährigen Gebundenheit  
und Verbundenheit mit Wien habe  
ich Grund über die Glückwünsche des  
Herrn Bürgermeisters besonders erfreut zu  
sein und danke ergebend mit dem  
Teutschen Gruß Karl Ritter.



Karl Brockhaus

Dr.  
K